

First Majestic Silver Corp.: Rekordeinnahmen von 30,6 Millionen \$ im zweiten Quartal

15.08.2011 | [IRW-Press](#)

First Majestic Silver: Rekordeinnahmen von 30,6 Millionen \$ im zweiten Quartal

11. August 2011 - [First Majestic Silver Corp.](#) (AG: NYSE; FR: TSX) (das „Unternehmen“ oder „First Majestic“) ist erfreut, den ungeprüften konsolidierten Geschäftsbericht für das zweite Quartal, das am 30 Juni 2011 zu Ende ging, bekanntzugeben. Die vollständige Fassung des Geschäftsberichts und der dazugehörigen Stellungnahmen und Analysen der Unternehmensleitung (Management Discussion and Analysis) kann auf der Unternehmenswebseite unter www.firstmajestic.com oder auf SEDAR unter www.sedar.com und auf EDGAR unter www.sec.gov eingesehen werden.

Alle Finanzinformationen wurden in Übereinstimmung mit IFRS erstellt und sämtliche Dollarbeträge sind in US-Dollar ausgedrückt, soweit nicht anders angegeben. Sämtliche Informationen zu Investitionskosten sind nun auf Grundlage der abbauwürdigen Unzen dargestellt, was den Empfehlungen des Silver Institut entspricht. Sämtliche Informationen vorheriger Zeiträume wurden, soweit nicht anders angegeben, zu Vergleichszwecken neu formuliert oder klassifiziert.

HÖHEPUNKTE DES ZWEITEN QUARTALS 2011

- Der Cash-Flow pro Aktie (nicht-GAAP) von 0,37 \$ stellt eine Steigerung um 199% gegenüber dem zweiten Quartal 2010 dar.
- Der Gewinn pro Aktie betrug 0,30 \$, was einer Steigerung um 150% im Vergleich zum zweiten Quartal 2010 entspricht.
- Die Bruttoeinnahmen von 68 Millionen \$ entsprechen einer Steigerung um 148% gegenüber dem zweiten Quartal 2010.
- Die Nettoerträge nach Steuerabzug beliefen sich auf 30,6 Millionen \$, eine Steigerung um 179% im Vergleich zum zweiten Quartal 2010.
- Die Einnahmen von 46,8 Millionen \$ aus den operativen Minenbetrieben weisen im Vergleich zum zweiten Quartal 2010 eine Steigerung von 270% auf.
- Die gesamten Produktionskosten betrugen 8,32 \$ pro Unze, was einem Anstieg von 7% im gegenüber dem zweiten Quartal 2010 entspricht.
- Die Silberproduktion stieg von 1.538.798 Unzen im zweiten Quartal 2010 um 16% auf 1.780.379 Unzen an.
- Das Produktionsziel für 2011 bleibt unverändert 8,0 Millionen Unzen Silberäquivalent.
- Der Kassenbestand beträgt über 105 Millionen \$.

TABELLE MIT DEN HÖHEPUNKTEN DES ZWEITEN QUARTALS 2011

Zur Ansicht der Tabelle folgen Sie bitte dem Link:

http://www.irw-press.com/dokumente/FirstMajestic_Tabelle110811_DEUTSCH.pdf

- Im zweiten Quartal 2011 wurde ein Umsatz von 68,0 Millionen \$ generiert, was einer Steigerung um 12,8 Millionen \$ oder 23% im Vergleich zu 55,3 Millionen \$ im ersten Quartal 2011 oder einer Steigerung um 148% oder 40,6 Millionen \$ gegenüber dem zweiten Quartal 2010 entspricht. Die Verhüttungs- und Aufbereitungskosten sowie die Kosten für die Metallgewinnung sanken im Vergleich zu 6% der Bruttoeinnahmen im zweiten Quartal 2010 und 3% im ersten Quartal 2011 auf 2% der Bruttoerträge. Die Verhüttungskosten für Doré-Silber beliefen sich im zweiten Quartal 2011 auf 0,39 \$ pro Unze Silber, während die Kosten für Konzentrate bei 5,43 \$ pro Unze Silber lagen.

- Die anerkannten operative Einnahmen aus dem Minenbetrieb beliefen sich im zweiten Quartal 2011 auf 46,8 Millionen \$, was im Vergleich zu 12,6 Millionen \$ im zweiten Quartal 2010 einer Steigerung um 34,1 Millionen \$ oder 270% sowie einer Steigerung um 11,2 Millionen \$ oder 31% gegenüber dem ersten Quartal 2011 entspricht. Diese Steigerung wird einem Anstieg des Verkaufsvolumens um 13% im Vergleich zum zweiten Quartal 2010 und einem Anstieg um 4% gegenüber dem ersten Quartal 2011 zugeschrieben. Der realisierte Silberpreis betrug im zweiten Quartal 2011 im Vergleich zu 18,38 \$ im zweiten Quartal 2010 39,08 \$. Zum Vergleich, der durchschnittliche COMEX-Preis für Silber belief sich im zweiten Quartal 2011 auf 38,42 \$ pro Unze.
- Der eingenommene Cash-Flow aus dem Betrieb belief sich im zweiten Quartal 2011 auf 37,9 Millionen \$ (0,37 \$ pro Aktie) (nicht gemäß IFRS), was im Vergleich zu 11,4 Millionen \$ (0,12 \$ pro Aktie) im zweiten Quartal 2010 eine Steigerung um 234% darstellt.
- Das Unternehmen generierte im zweiten Quartal 2011 im Vergleich zu 11,0 Millionen \$ im zweiten Quartal 2010 und 23,9 Millionen im ersten Quartal 2011 Nettogewinn von 30,6 Millionen \$.
- Der Gewinn pro Aktie betrug im zweiten Quartal 2011 im Vergleich zu 0,12 \$ im zweiten Quartal 2010 und 0,24 \$ im ersten Quartal 2011 0,30 \$.
- Die Produktion stieg von 1.656.165 Unzen Silberäquivalent im zweiten Quartal 2010 auf 1.843.830 Unzen Silberäquivalent im zweiten Quartal 2011 an, eine Steigerung um 11%. Die Produktion entspricht einer Steigerung um 1% gegenüber der Silberproduktion des ersten Quartals 2011.
- Die gesamten Produktionskosten pro Unze (nicht gemäß IFRS) stiegen von 8,26 \$ im ersten Quartal 2011 um 1% auf 8,32 \$ im zweiten Quartal 2011; dies ist auf die gestiegenen Kosten für Cyanid, Elektrizität und Diesel sowie einer Wertsteigerung des mexikanischen Peso um 3% im Vergleich zum US-Dollar zurückzuführen.
- Der Finanzmittelbestand stieg im Vergleich zu 41,2 Millionen \$ zum 31. Dezember 2010 auf 105,0 Millionen \$ an. Das Betriebskapital verbesserte sich von 46,1 Millionen \$ zum 31. Dezember 2010 auf 100,9 Millionen. Zum heutigen Stand beträgt der aktuelle Kassenbestand 110 Millionen \$.

ZUSAMMENFASSUNG

First Majestic verbucht aufgrund eines 113%-Anstiegs des durchschnittlichen realisierten Silberpreises im Vergleich zum zweiten Quartal 2010 und einer Steigerung der verkauften Silberunzen um 13% gegenüber dem zweiten Quartal 2010 neue Rekordgewinne für das zweite Quartal 2011. Die Silberäquivalentproduktion von 1.843.830 Unzen des zweiten Quartals war mit einer Steigerung um 1% im Vergleich zum ersten Quartal 2011 beständig und stieg gegenüber dem zweiten Quartal im Vorjahr um 11%.

Neben der Rekordproduktion und –ertragskraft des Unternehmens lag der Schwerpunkt der Unternehmensleitung auf dem aktuellen Ausbau des Betriebs La Parrilla. Der Ausbau, der im Dezember 2010 gestartet wurde, macht gute Fortschritte; der erweiterte Flotationskreislauf soll im September in Betrieb genommen werden, während der ausgebaut Cyanlaugungskreislauf im November die Produktion aufnehmen soll.

Das jüngste Bauvorhaben des Unternehmens bei der Silbermine Del Toro macht stetige Fortschritte. Darüber hinaus ist das Bohr- und Erschließungsprogramm, das im April begonnen hat, im Begriff, eine unerwartete große Oxidressource, die in einer kommenden NI 43-101-konformen wirtschaftlichen Bewertung beschrieben wird, abzugrenzen. In der Zwischenzeit sind die überarbeiteten technischen Planungen dieses Bauvorhabens im Gange, um einen Cyanlaugungskreislauf mit einer Kapazität von 1.000 Tonnen pro Tag, der parallel zum bereits genehmigten Flotationskreislauf mit einer Kapazität von 1.000 Tonnen pro Tag betrieben werden wird, zu berücksichtigen. Die Gießung des Fundaments für diese neue Mühle soll im September 2011 beginnen.

Herr Keith Neumeyer, President und CEO von First Majestic erklärte: „Wir sind momentan Zeugen der dramatischen Neubewertung von Silber, in der die Welt seine Signifikanz als wesentliches Metall für die anhaltende Entwicklung der Menschheit erkennt. Der langwährende Glauben der Unternehmensleitung an die Wichtigkeit von Silber führte zu einem offensiven Expansionsplan, der ursprünglich im Jahr 2004 aufgenommen wurde und bis heute andauert. Wir halten an unserem Produktionsziel von acht Millionen Unzen Silberäquivalent für das Geschäftsjahr 2011 fest. Aktionäre sollten jedoch aufgrund der Schwäche des US-Dollars, höherer Cyanid-, Erdöl- und Elektrizitätspreise und gestiegener Sicherheitskosten mit höheren Investitionskosten rechnen. Wir konzentrieren uns weiterhin darauf, die sich nähernde Kostensteigerung, die das gegenwärtige Umfeld für den Bergbau mit sich bringt, so weit wie möglich zu senken. Wir realisieren jedoch auch, dass ein größerer Schwerpunkt auf unserer offensiven

Wachstumsstrategie diese Kostensteigerungen mäßigen wird und somit eine Ertragssteigerung zur Folge haben wird. Dies ist auf lange Sicht von größerer Wichtigkeit.“

First Majestic ist ein produzierendes Silberunternehmen, dessen Projekte vornehmlich in Mexiko liegen. Das Unternehmen verfolgt einen offensiven Geschäftsplan, der vorsieht, dass First Majestic durch die Erschließung seiner bestehenden Projekte und durch den Erwerb weiterer Projekte, die zum Erreichen des erwünschten Unternehmenswachstums beitragen, ein führender Silberproduzent wird.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN kontaktieren Sie uns bitte unter info@firstmajestic.com oder unter +1-604-688-3033 oder besuchen Sie unsere Webseite unter www.firstmajestic.com.

FIRST MAJESTIC SILVER CORP.

Keith Neumeyer,
President & CEO

HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und anderer geltender kanadischer Wertpapiergesetze. In dieser Pressemitteilung werden mit Begriffen wie „vorhersehen“, „glauben“, „schätzen“, „erwarten“, „Ziel“, „Plan“, „Prognose“, „möglichlicherweise“, „planen“ und ähnlichen Worten oder Ausdrücken zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen gekennzeichnet. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf folgende Faktoren: den Preis für Silber und andere Metalle; die Genauigkeit von Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen sowie Schätzungen der zukünftigen Produktion und Produktionskosten auf unseren Konzessionsgebieten; die geschätzten Produktionsraten für Silber und andere zahlbare Metalle aus unserer Produktion; die geschätzten Kosten der Erschließung unserer Projekte; Gesetze, Bestimmungen und Regierungspläne, die auf unsere Betriebsstätten Einfluss nehmen (dazu zählt u.a. auch die mexikanische Gesetzgebung, die zur Zeit enorme Beschränkungen für den Bergbau vorsieht); den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und positiven Bescheide der Regierungsbehörden; und der uneingeschränkte Zugang zur erforderlichen Infrastruktur, um unsere Aktivitäten wie geplant umsetzen zu können (u.a. Strom- und Wasserversorgung sowie Zugang zu Grundstücken bzw. Straßenanbindungen).

Diese Aussagen spiegeln die derzeitige Auffassung des Unternehmens im Hinblick auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Unternehmen als realistisch eingeschätzt werden, jedoch beträchtlichen Unsicherheiten und Eventualitäten in Bezug auf die Geschäftstätigkeit, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, den Wettbewerb und die politische und gesellschaftliche Situation unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen direkt oder indirekt genannt werden. Das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen erstellt, die in vielerlei Hinsicht auf diesen Faktoren basieren bzw. mit ihnen in Verbindung stehen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem wie folgt: Schwankungen der Spot- und Terminpreise für Silber, Gold, Basismetalle oder bestimmte andere Güter (wie Erdgas, Erdöl und Strom); Währungsschwankungen (z.B. zwischen dem kanadischen Dollar oder dem mexikanischen Peso und dem US-Dollar); Änderungen der nationalen und regionalen Regierungsstruktur, der Gesetze, Besteuerungssysteme, Kontrollen, Regulierungen und politischen bzw. wirtschaftlichen Entwicklungen in Kanada und Mexiko; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit den Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Exploration, Erschließung und Förderung von Rohstoffen (einschließlich Umweltgefahren, Betriebsunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete Formationen, Druckentwicklungen, Höhlenbildungen und Überflutungen); Risiken im Zusammenhang mit der Kreditwürdigkeit oder finanziellen Situation der Lieferanten, Verarbeitungsunternehmen und anderen Geschäftspartnern des Unternehmens; keine ausreichende Versicherung zur Abdeckung von Risiken und Gefahren; gesetzliche Beschränkungen für den Bergbau, wie z.B. die aktuellen Bestimmungen in Mexiko; Belegschaftsangelegenheiten; das Verhältnis zur regionalen Bevölkerung bzw. deren Ansprüche; die Verfügbarkeit bzw. Verteuerung der für den Abbau erforderlichen Arbeitskräfte und Gerätschaften; der spekulative Charakter der Rohstoffexploration und -erschließung, einschließlich Risiken bei der Beschaffung der notwendigen Lizenzen und Genehmigungen der Regierungsbehörden; ein Rückgang bei den Mengen oder Erzgehalten der Mineralreserven im Zuge der Förderaktivitäten auf den Konzessionsgebieten; Konzessionsansprüche des Unternehmens; sowie Faktoren, die im Abschnitt „Risikofaktoren“ bzw. „Risiken im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit von First Majestic“ im Jahresbericht des Unternehmens angeführt sind.

Investoren werden darauf hingewiesen, dass man sich auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen

nicht bedingungslos verlassen sollte. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht bzw. ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen so anzupassen, dass sie geänderte Annahmen oder Umstände oder auch andere Ereignisse widerspiegeln, die Einfluss auf solche Aussagen oder Informationen haben, es sei denn, dies wird in den einschlägigen Gesetzen gefordert.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/29090--First-Majestic-Silver-Corp.--Rekordeinnahmen-von-306-Millionen--im-zweiten-Quartal.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).